

## Anfrage

Zur Ausstellung „**Heimspflege in Thüringen – Vergangenheit und Zukunft**“

**An:** HEIMATBUND THÜRINGEN e.V.  
Hinter dem Bahnhof 12 99427 Weimar  
Fax: 03643 777626  
E-Mail: info@heimatbund-thueringen.de

Wir möchten die Ausstellung „Heimspflege in Thüringen“ ausleihen  
(Informationen zur Ausstellung s. Anlage).

anfragender  
Verein/Institution

Ansprechperson

Telefon / E-Mail:

Straße:

PLZ/ Ort:

Geplanter Ort der  
Präsentation, ggf. Gebäude  
bzw. Institution

Ansprechpartner dort:  
(Name, Telefon):

Beginn der Ausstellung

Ende der Ausstellung

Eröffnung der Ausstellung  
soll stattfinden am

Abholung durch uns  
in Weimar am

Rücktransport durch uns  
nach Weimar am

....., den .....

(Ort)

.....  
anfragender Verein/Institution

ANLAGE

## Informationen zur Ausstellung

### „Heimatspflege in Thüringen – Vergangenheit und Zukunft“

- Die Ausstellung ist nicht versichert. Für Schäden haftet der anfragende Verein/Institution bzw. der Aussteller.
- Eine Ausleihgebühr wird nicht erhoben.
- Die Ausstellung besteht aus **8 Elementen in Roll-Up Form**. Eine Hängung ist daher nicht erforderlich.
- Das **einzelne Element ist ein Meter breit** und ausgerollt ca. 1,80 Meter hoch.
- Zum Transport sind die Elemente einzeln in Taschen verpackt, **Packvolumen** jeweils: 1 Meter mal 20cm x 10 cm
- Die einzelnen Tafeln behandeln folgende **Themenbereiche**:

Tafel	Themenbereich	Unterthema
Tafel 1	Heimatbegriff	Heimat – was ist das eigentlich
Tafel 2	Heimatsbewegung I -	In Thüringen bis 1945
Tafel 3	Heimatsbewegung II	In Thüringen nach 1945
Tafel 4	Heimatsbewegung III	In Thüringen seit 1989/90
Tafel 5	Arbeitsfelder des Heimatbund Thüringen	
Tafel 6	Herausforderungen der Heimatspflege I	Rechtsextremismus: Heimat im Zwielficht
Tafel 7	Herausforderungen der Heimatspflege II	Energiewende und Kulturlandschaft
Tafel 8	Herausforderungen der Heimatspflege III	Der demographische und soziokulturelle Wandel

- Für den Besuch und insbesondere die Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung wird folgende **Ausschlussklausel** empfohlen:  
„Entsprechend § 6 Abs. 1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von dieser Veranstaltung ausgeschlossen.“